

**Drogen, Medicinen und Chemikalien.**  
**20 Jahre in Grand Island.**  
**35 Jahre im Apotheker-geschäft**  
**und immer noch im Geschäft.**



**A. W. Buchheit, der „Rexall“-Laden.**

**Notales.**

Der Stadtrath beschloß vorgestern Abend, über \$10,000 Bonds abstimmen zu lassen für Verlängerung der Wasserleitung.

Bevor Ihr Euch entscheidet, wo Eure Ersparnisse hinstehen, bedenkt Ihr erhaltet die höhere Zinsrate, 4 Prozent in der Grand Island National Bank.

Deposirt Euer Geld jetzt vor Samstag Abend, und laßt es für Euch 4% verdienen vom 1. März ab, in dem Sparfassen-Department der Grand Island National Bank.

Stillschweigen Kommissar Ed William von hier war vor einigen Tagen nach Aurora und untersuchte die dortigen Zustände wegen Feuergefährlichkeit, die er sehr schlecht fand und gab er verschiedene Anweisungen, Änderungen zu machen.

Bedenkt, wenn Ihr Geld deposirt in dem Sparfassen-Department der Grand Island National Bank, dann platziert Ihr es in das älteste Bankinstitut in Hall County, mit Baar-Kapital von \$100,000 — Ueberfluß \$85,000.

Bedenkt daß unser Sparfassen-Department einfach ein Theil unserer Nationalbank ist und kontrollirt wird durch die Ver. Staaten Bankgesetz. Unser großes Kapital und Ueberfluß \$18,000, zusammen mit starker Direktoren-Behörde, geben einen sicheren Platz ab, Euer Geld zu deposiren. Die Grand Island National Bank.

Der in der Fairmont Creamery Co. angestellte Dave Reisen ist ein Kieselglück in der Schweinezucht zu haben. Er hat eine Sau die warf 18 Ferkel. Gewiß eine großartige Schweinefamilie, jedoch wird's wohl etwas kümmerlich mit der Ernährung ausfallen für die Menge kleiner Grunzer bei einer Mutter.

Vorgestern wurde im Staats-senat eine neue Kapitalverlegungs-Vorlage eingebracht von „unserm“ Senator Fuhrmann, Tibbets von Adams und Robinson von Buffalo. Dieselbe ist wie die erste Bill war, nur daß keine Grenze gezogen ist für die Städte die sich darum bewerben, sondern ist Allen Gelegenheiten gegeben. Nun wollen wir einmal sehen, ob die Herren ehrlich waren, indem sie sagten sie stimmten gegen die Vorlage weil sie „unfair“ sei. Die jetzige ist gewiß „fair“ und ehrlich und wenn die Gesetzgeber ebenso ehrlich sind, könne sie nicht dagegen sein.

Die Grand Island National Bank ist der Platz wo Euer Geld für Euch 4% verdient.

Ein japanischer Checkfälscher der kürzlich hier war, verurtheilte die Grand Island National Bank mit einem auf den Restaurantbesitzer Shindo ausgestellten Check für \$175 hereinzuliegen. Der Bank kam die Sache jedoch windig vor und untersuchte sie erst, dann wurden die Behörden in Denver benachrichtigt und ist der Kerl auch richtig abgefangen. Er heißt K. Nagatani und wird hierhergeholt werden.

**Aus dem Staate.**

Der Staats-senat nahm die Vorlage an, welche das Gehalt des Gouverneurs von \$2,500 auf \$7,500 erhöht und die Gehälter der anderen Staatsbeamten, die von \$2,000 bis \$2,500 betragen, auf \$4,500.

Das Todesurtheil gegen den Schwarzer Thomas Johnson, überführt in Omaha Harry A. Franklin ermordet zu haben, ist vom Obergericht bekräftigt worden und soll er am Freitag den 19. Mai im Justizhaus gehängt werden.

Nichter Crowley in Adams County entschied am Dienstag den berühmten Hühnerprozeß von Gibbings gegen Allers zu Gunsten des Klägers. Das Huhn ist etwa \$18 werth und die Kosten sind \$160 — ohne die Advokaten.

Die Gemüthlichkeit Loge No. 44 der Hermannsöhne in Hastings hatte am Montag Abend eine schöne Feiertag dort in der Eagle Halle. Der Gesang des Männerchors der Loge war vorzüglich und wurde mit größtem Beifall aufgenommen. Es war ein hübsches Konzert arrangirt und darauf folgte großer Ball.

Senator Ranken von Oage County hat einen Vorschlag im Staats-senat durchgebracht nach welchem jedes Haus der Legislatur eine Kommission von Sieben ernennen soll, deren Mitglieder auf eigene Kosten im nächsten Sommer eine Reise nach San Francisco machen sollen, um die Kathartik einer Vetheiligung an der 1915 Ausstellung zu unterstützen. Die San Franciscoer wünschen solche Kommissionen von jedem Staat und werden wahrscheinlich deren Ausgaben bezahlen. Sie merken mit der Wuth nach dem Schinken.

Na, mit dem morgigen Tage, dem 4. März, ist wieder einmal eine Kongregation in Washington vorüber. Daß in derselben besonders viel Gutes gethan wurde, kann man nicht behaupten. Eins jedoch ist stets sicher zu behaupten: Geld genug hat's gekostet!

Die Vorlage, daß die Ver. Staaten Senatoren direkt vom Volk erwählt werden sollen, wurde im Senat geschlagen. Es fehlten nur vier Stimmen an der Annahme. Das Datum stand 54 dafür, 33 dagegen. Das ist zweidrittel nimmt, waren 58 Stimmen notwendig.

Wieder ein frecher Pferdedieb-stahl wurde in Hamilton County verurtheilt, trotzdem sich derselbe eben erst der Anti-Pferdedieb-Verein gebildet hat. John Jacobs und Frau, vier Meilen südlich von Marquette wohnend, fuhren am Montag Morgen um etwa 8 Uhr von zu Hause fort, um einem Begräbnis beizuwohnen und ließen den Platz in der Obhut ihres Arbeiters, Frank Miller. Sie kehrten erst um 7 Uhr Abends zurück und waren nicht wenig erschrocken als sie fanden, daß Miller sie niederträchtig bestohlen habe. Ein prächtiges Geispann Rappen, \$500 werth, ein neuer Moline Wagen, Pferdegeschirr, sowie ein schwarzer Anzug und ein „Cravenette“ des Hausherrn, ein Kleiderkoffer und etliche andere Gegenstände waren sammt dem Dieb verschwunden. Die Behörden, sowie die Anti-Pferdedieb-Gesellschaft wurden benachrichtigt und gelang es hoffentlich, den ungetreuen Knecht einzufangen.

**Kinder schreiben NACH FLETCHER'S CASTORIA**

Das Unterhaus der Legislatur von Süd Dakota hat die Frauenstimmrechts-Vorlage, die vom Senat angenommen war, mit 56 gegen 42 Stimmen verworfen.

In Bezug auf Annerkennungsgeldern giebt's doch einmal etwas Neues. In Alaska ist eine Bewegung im Gange, die darauf hinarbeitet, daß Alaska Canada einverleibt wird. Man hat die amerikanische Regierung dort oben „dicke“ und sieht sich nach besseren „Herren“ um. Na, verdienen kann man's ihnen kaum, denn unsere amerikanische Regierung bekommt man leicht genug satt.

Die hiesige Saloon-Lizenz-Frage hat darin ihren Haken, daß das am 1sten Mai von den Wirthen bezahlte Geld um die Zeit stets sehr „gelegen“ kommt, ion ohl für die Schul-, als auch für die Stadtkasse, und da war die vor Jahren getroffene Entscheidung, daß die Hälfte des Lizenzgeldes in jede Kasse fließen sollte, sehr gut. Einestheils sollte es ja gar nichts ausmachen, in welche der Stadtkasse und wenn die Schulbehörde das ganze Gelder hält, sollte sie gerade um so viel ihre andere Steuer- aufgabe herabsetzen, während die Stadt ihre allgemeine Steueranfrage um ebensoviel erhöht und so sollte es auf's Gleiche herauskommen für den Steuerzahler. Nur der Stadtrath hätte die Schwierigkeit, am 1sten Mai den schönen Bagen Geld zu vermissen (\$11,500) und mühte sich durchschlagen bis eine Steueranfrage gemacht und kollektirt ist, also wäre Schmalhans Stückmeister in der Stadtkasse, während die Schulbehörde indeß im vollen Schwelge und vielleicht einen h Teil ihres Reichthums wieder verplemperte. Wir sagen „vielleicht“, hoffen jedoch, daß es nicht geschehen möge. Leider haben wir in der Vergangenheit noch nie Ursache gehabt, uns über die Finanzwirtschaft unserer Schulbehörde groß zu freuen und so liegen wir in der Beziehung auch keine großen Erwartungen. Die Zukunft wird lehren ob die Schulbehörde heutzutage besser wirtschaften lernt. Der Stadtrath jedoch, was wird der thun? Die bisher von Wirtschaften erhobene Steuer von \$1000 ist doch hoch genug, wird überhaupt allgemein als Vorin angesehen für die meisten Städte, nur an manchen Plätzen hat es etliche krankhafte Auswüchse des Lizenzsystems gegeben und hat man \$1500, \$2000, ja bis \$3000 Lizenz erhoben. Das sind jedoch, wie gesagt, Einzelfälle und schon mehr eine Krankheit im wirtschaftlichen System eines Gemeinwesens zu nennen, können deshalb bei geänderter Verwaltung nicht in Betracht.

Die interessanten und schwierige Frage für unsere Stadtkasse ist in diesem Frühjahr ist also die: Wenn wir die ganzen \$1000 Lizenz der Schulbehörde zukommen lassen und wollen die Werthe nicht höher besteuern, müssen wir die „Occupation-Tax“ fallen lassen. Das bedeutet am 1. Mai einen Ausfall für der Kasse von \$11,500, womit wir stets gerechnet haben. Wie fertig werden ohne diese Summe? Es ist nur ein Weg: Zu warten bis eine neue Steueranfrage gemacht und kollektirt ist. Gefällt dem Stadtrath dieser Weg? Das ist die große Frage!

**Heimweh der Pferde.**

Einige Beispiele von dem bewiesenen Willensäußerungen der Vierfüßler.

Im neuen Heft der Frankfurter „Anschau“ schreibt Professor v. Madach über „Heimweh und Orientierungssinn des Pferdes“. Während der Trieb, der das Thier zum Ortswechsel veranlaßt, beim wilden Pferde (Equus Przewalskii) ein Wandertrieb ist, kann beim Hauspferde der entsprechende Trieb als Heimweh bezeichnet werden. Dieses Heimweh ist beim Pferde ein beinahe allmächtiges Gefühl: es ist fähig, Reiten von vielen Hundertkilometern anzutreten. Häufig zu durchschwimmen, nur um sein gewohntes Heim wiederzufinden. Es sind Fälle bekannt, wo Pferde nach zehn Jahren ihren einstigen Aufenthaltsort erkannten, und ihren alten Stall und darin ihren alten Stand wieder aufsuchten. Jedes Wagenpferd erinnert sich eines Gasthofes, in welchem es bloß ein einziges Mal gefüttert worden ist, und es trifft beim Vorüberfahren jedesmal Anhalten, dort wieder einzufahren. Was andererseits die Fähigkeit anbelangt, das ersehnte Heim auch wirklich zu finden, so kann dieses eigentliche Problem der Orientierung in mehrere Theilprobleme zerlegt werden. Zunächst stehen wir vor der Frage, ob die Orientierung eine bewußte, intellektuelle That sei, oder ob sie sich vollziehen im Unbewußten abspiele? Die Antwort darauf lautet: Die Orientierung ist eine physische Arbeit, die theils im Unbewußten, theils im Bewußten geleistet wird. Ich bin fest davon überzeugt, daß das Pferd den Anhalt seines Triebes (des Heimwehs) zum Anhalte seines bewußten Willens macht. Aber das Pferd etwas, so stellt es — ebenso wie der Mensch — alle seine Kräfte in den Dienst sei-

nes Willensziels. So ein sehr ist vor allem der Verstand: es sucht also bewußt nach dem richtigen Wege. Darwin brachte ein Reitpferd von England nach der Insel Wight; dieses Pferd verfuhr bei jedem Spazierritt die Richtung in der Luftlinie auf seine alte Heimath zu gewinnen, nicht aber die Richtung auf den Hafen, wo es ausgeschifft wurde. Somit führt fünf Fälle an, in denen australische Pferde immer in der Luftlinie, oft durch Hochgebirge und dichten Wald, ihre 290 Kilometer entfernten alten Weideplätze zu erreichen trachteten; in einem der Fälle sogar nach zwei bis drei Jahren Stadtaufenthalt. Oberst Spahr schildert ein Pferd, das wie ein Kompaß die Richtung nach Hause anzeigte, indem es sich in dieser Richtung in ungeduldigem Hoppeltrab bewegte, während es in jeder anderen Richtung ruhigen Schritt ging. Spahr verfuhr das Pferd in Verwirrung zu bringen, indem er es stundenlang im Walde kreuz und quer und im Kreise herum ritt; es fruchtete nichts: der Kompaß funktionierte ebenso sicher wie vorher.

Der Kaiser ernannte den Großadmiral v. Köster zum Domherrn von Naumburg. Darin liegt eine ebenso zarte wie werthvolle Aufmerksamkeit, denn das Amt nimmt keinerlei geistliche oder weltliche Thätigkeit in Anspruch und wirt eine Jahresentnahme von 15,000 Mark ab.

Der Sultan von Sulu sang unter Regierung ein begeistertes Loblied. Nicht so! Des Brots ich eß, des Lied ich sing.

**Werden sich in Grand Island niederlassen.**

Die berühmten Spezialisten haben sich entschlossen, sich permanent hier niederzulassen. Officen in dem neuen McAllister Gebäude.

Drs. Stivers & Stivers, Spezialisten, welche Officen haben in Lincoln, Nebraska, haben beschloffen, sich permanent in Grand Island niederzulassen und werden ihre Officen in dem neuen McAllister Gebäude haben. Diese Spezialisten haben phänomenalen Erfolg mit ihrer neuen modernen wissenschaftlichen Behandlung in heilbaren Krankheiten.

Das neue System von Behandlung welches sie bringen, umfaßt alle die guten Seiten der allopathischen, homöopathischen, elektrischen, regulären und irregulären Systemen von Medizin und hat Alles ausgelassen was schlecht war, unnütz oder schädlich in den alten Systemen. Durch die wissenschaftliche Anwendung des neuen Systems der Behandlung sind sie im Stande, viele alte chronische Krankheiten, Epilepsie, Gicht, Rheuma, Asthma, Katarakt, Magen-, Nieren-, Leber-, Blasen-, Blut- und Hautkrankheiten, die bei den alten Behandlungssystemen unheilbar waren, zu kurieren.

Bei Gründung der Grand Island Officen wird eine Spezialisten frei Offerte an die Kranken gemacht. Um schnell eiliche schwierige Probenfälle zu erhalten, haben diese Spezialisten beschloffen, für eine beschränkte Zeit alle Kranken und Leidenden absolut frei zu behandeln. Konsultation, Untersuchung und Behandlung wird frei sein. Die einzige Berechnung die gemacht wird, ist für die in ten Fall thätigstlich gebrauchte Medizin. Nächste Woche werden diese Spezialisten das Datum der Gründung ihrer neuen Officen anzeigen. Nun.

Derjenige welcher zugiebt, nichts gespart zu haben, bekennt sich zu geistiger und Geschäftsschwäche.

Die Qualitäten in dem Mann welcher spart sind sicher ihn zum Erfolg zu führen.

Erfolg kommt größtentheils von dem Zuvertrauen das wir auf unser Urtheil haben. Wenn wir kein Geld gespart haben, gestehen wir Urtheilsmangel ein und deshalb haben wir kein Zuvertrauen in uns selbst.

Wenn Ihr zu Sparen anzufangen wünscht, \$1 oder mehr wird es thun bei dieser Bank.

**Grand Island Natl. Bank**  
 Grand Island, Nebraska

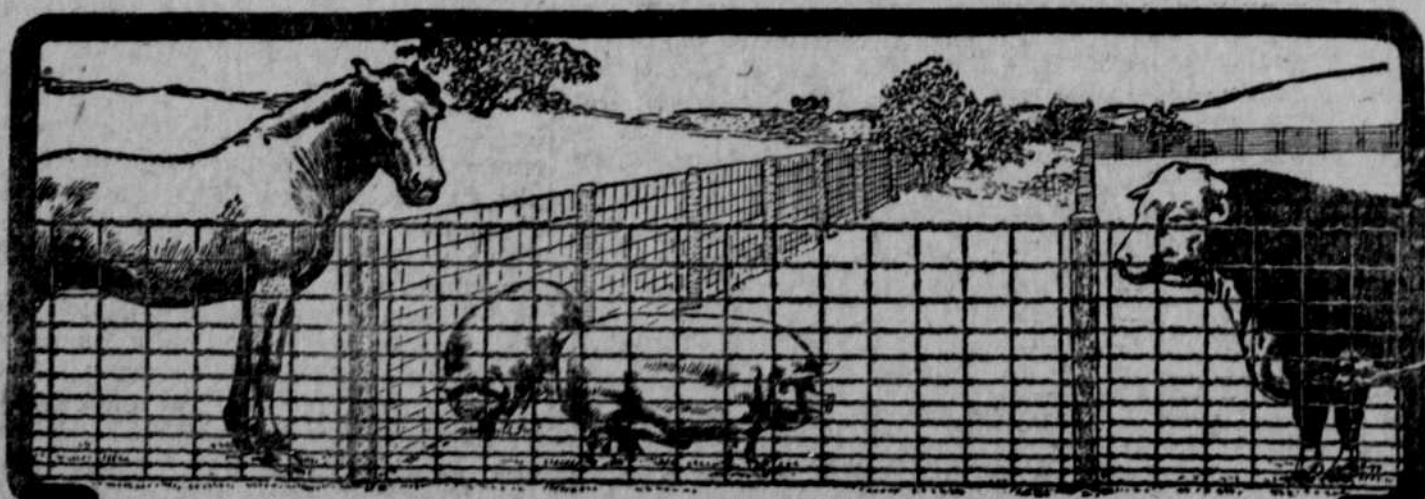
**Dr. E. S. DUNGAN**  
 Arzt und Mundarzt  
 Allgemeine medizinische und mundärztliche Behandlung. Spezialität  
 Aufmerksamkeit wird Kinderkrankheiten gewidmet.  
 Edw Pine und Dritter. Grand Island, Nebraska.

**WOLBACH SONS**  
 478 seidene Unterröcke, werth \$2.79  
 \$5.00, Freitag und Samstag

Ein bemerkenswerther Einkauf! — Ein wundervoller Verkauf!  
 478 seidene Unterröcke, in allen Farben und Schattirungen — prächtige Seiden-Taffeta Kleidungsstücke mit hohen Falbellen und zuspitzlichem Staub Ruffe. Diese wurden gekauft um für \$5.00 verkauft zu werden, jedoch wir werden sie off- riren am Freitag und Samstag jeden zu nur. .... \$2.79

**Hier ist das Höchste von Bargain-Geben.**  
 Bedenkt nur, den Verkauf von gebleichten Rissen-Überzügen zu se kommen. Kauft Bargains wie diese wann Ihr könnt. Sie werden nicht alle Tage.  
 Gebleichte Rissen-Bezüge: 42-37 Zoll 45-36 Zoll (vor dem Säumen) regulär verkauft zu 12½c für kleineren und 15c für die größeren, Irgeendwelche Größe, Freitag und Samstag, jeder nur ..... 9c  
 Prächtige Anzüge von den neuen Frühjahrs-Anzügen für Frauen. Die neuen Frühjahrs Mäntel für Frauen und Kinder eben angekommen.

Der Frühjahrs-Laden. **WOLBACH SONS** Der Frühjahrs-Laden.



**Security For Your Live Stock**  
 of every kind, and for your fields of growing crops, is what you want, and what you have a right to expect, when you buy fence. A fence that a bull can break through or break down is not worth paying good money for. You want weight in the fence you buy, weight enough to turn the heaviest Percheron or stop a "devil wagon." Now, it is a fact—and you should know it—that, per running rod, you obtain the most weight in wire that is given in any fence, in the celebrated

**AMERICAN FENCE**  
 It is made on purpose to be the heaviest, most durable and lasting of any fence at any price. It is made and sold in larger quantities than any other two fences in the world, solely on its merits.  
 The makers of AMERICAN FENCE own and operate their own iron mines and furnaces, their own wire mills and six immense fence factories. Their product is the acknowledged

**STANDARD OF THE WORLD**  
 We can show you this fence in our stock and explain its merits and superiority, not only in the roll but in the field. Come and see us and get our prices.

**HEHNKE & COMPANY**  
 Grand Island, Nebraska